



**ÖFFENTLICH**

DN.: 2014/0222 vom 30.09.2014

| Beratungsfolge         | Termin     | Beratungsstatus |
|------------------------|------------|-----------------|
| Ausschuss für Soziales | 29.10.2014 | vorberatend     |
| Stadtrat               | 11.12.2014 | beschließend    |

Sichtvermerke

|    |    |      |  |
|----|----|------|--|
| BM | EB | FB I |  |
|    |    |      |  |

**Beratungsgegenstand**

**Antrag der FWO-Fraktion vom 21.09.2014 zur Errichtung einer Schuldnerberatungsstelle in Ochtrup**

**Beschlussvorschlag:**

Beratung

**Sachdarstellung:**

Mit Schreiben vom 21.09.2014 (Anlage) beantragt die FWO-Fraktion die Errichtung einer Schuldnerberatungsstelle in Ochtrup.

Als erste Anlaufstelle für Betroffene steht die Schuldnerberatung beim Kreis Steinfurt in Fällen von drohender Überschuldung oder Privatinsolvenz zur Verfügung. Die personelle Ausstattung – aktuell gibt es eine Fachkraftstelle in diesem Bereich, ab Oktober erfolgt eine Aufstockung um eine weitere halbe Stelle – ist begrenzt; zudem führt auch die in den vergangenen Jahren stark gestiegenen Nachfrage zu langen Wartezeiten. Kurzfristige Hilfe ist häufig nicht möglich.

Der Kreis Steinfurt bemüht sich derzeit mit freien Trägern um eine Verbesserung des Angebotes (siehe auch Bericht im Ochtruper Tageblatt vom 30.09.2014; siehe Anlage). Hier stehen jedoch noch ungeklärte Fragen der Finanzierung im Raum.

Ein Angebot vor Ort wird über die evangelische Kirchengemeinde vom Diakonischen Werk vorgehalten. Hier findet jeden Donnerstag von 16 bis 17 Uhr im Haus der evangelischen Kirchengemeinde eine Sprechstunde statt.

**Umweltrelevanz:** Keine

**Haushaltsrechtliche Beurteilung:**

Mittel für eine Schuldnerberatung in städtischer Trägerschaft sind im städtischen Haushalt nicht eingestellt, da diese Aufgabe vom Kreis Steinfurt wahrgenommen und über die Kreisumlage finanziert wird.

**Generationengerechtigkeit:** Entfällt

Im Auftrage:

Alfert